



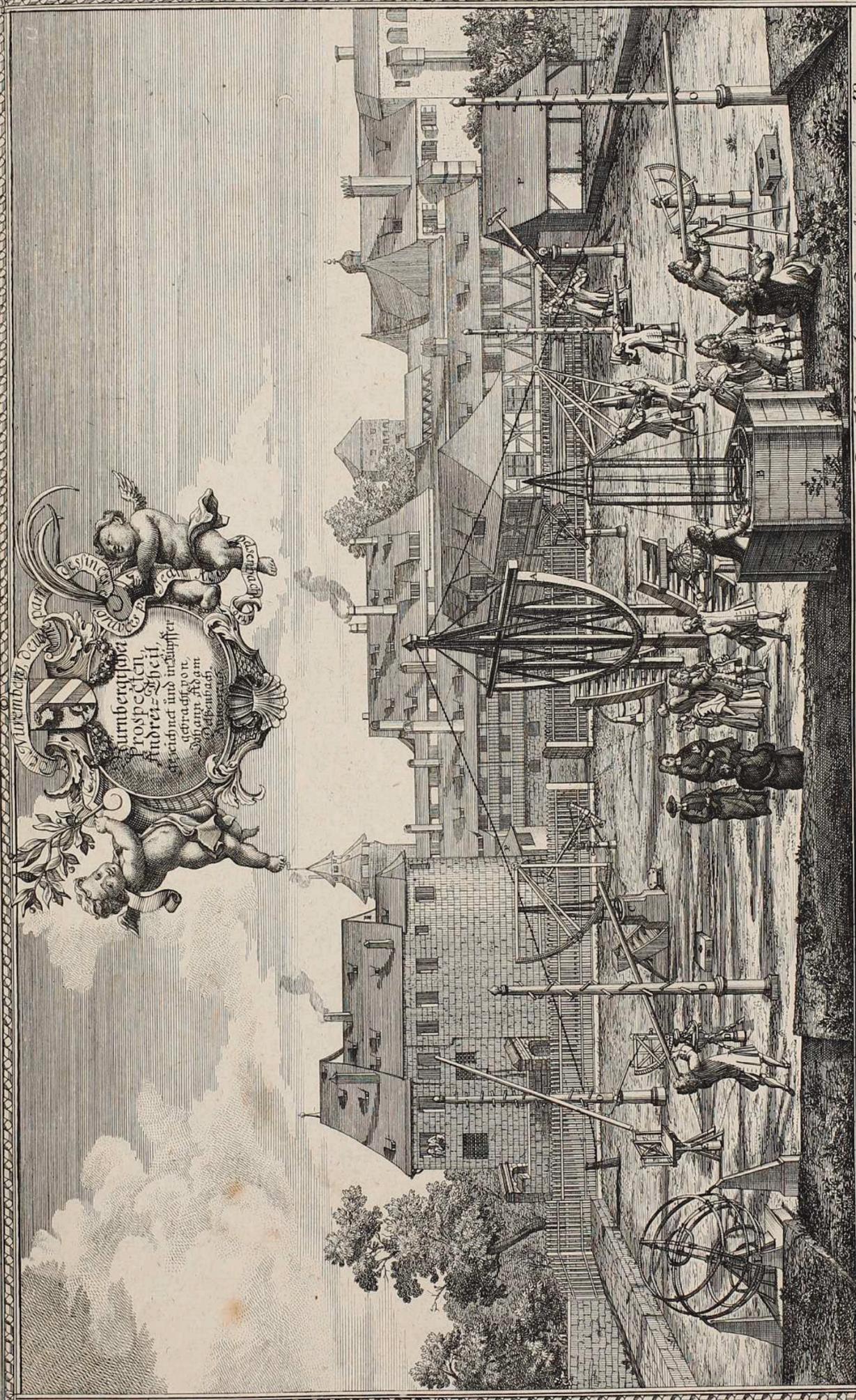
Bibliographische Daten

Titel: Nürnbergischer Prospecten ... Theil
Signatur: Stoer. 1257

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



Nürnberg
 Nürnberg
 Prospekt
 Andrei-Scheit
 gezeichnet und in Kupfer
 gedruckt von
 Johann Adam
 Oßwald

Das Nürnberg: Observatorium Astronom: wie es von dem See: J. G. C.

Einmal berühmten Mathem: aufgerichtet worden.
 A. 3. und ewiglicher eiserne Tinent mit Messing überzogen, von 10; B. Annulus Azimuthalis
 von 5; C. beweglicher Quadrat von Messing, von 6; D. ein kleiner von 2; E. E. geographischer
 Instrumente von 2; F. Sextant von Messing, von 3; G. vor 2 Observatoren G. andere von 2; H. vor
 einem Oberen H. eiserne Hemicyculus, von 3; I. Radius auf 5 Grad von 9; J. K. andere auf
 10 Grad, von 7; L. eiserne Sphera armillaris, von 8; M. im Diam. M. Scintillum acquirabile von Eisen,
 von 5; N. flecherne Machina Helioscopica, Obsequit, flecherne Säulen, zu 10, 12, 16; O. P. Sternlinien
 werden einige Instrument: und Perpendicul: libren vermaßt.

L. Observatoire de Nuremberg, dressé par feu Mr.

G. C. Cimaré, fameux Mathématicien.
 A. Tinent immobile de fer, couvert de laiton de 10 p. B. Anneau azimuthal de 5 p.
 C. Quadrant mobile de laiton de 6 p. D. Quadrant de 2 p. E. Quadrant double
 et immobile de 2 p. F. Sextant de laiton pour 2 Observateurs de 3 p. G. autre façon
 de 5 p. pour un seul Observ. H. Hemicycle de fer de 3 p. I. Rayon pour 5 degrés,
 de 9 p. K. rayon pour 10 degrés, de 7 p. L. Sphère armillaire de fer de 6 p. en diam.
 M. Scintille que quinoctial de fer, de 5 p. N. Scintille pour les instruments mobiles de
 bois pour des lunettes de 8, 10, 12, 16 p. O. P. Sa son garde quelques instruments et horloges.